

PETUELPARK. BAUMBESTAND PRÜFEN. BLAUE INFRASTRUKTUR STÄRKEN.

A N T R A G

Die Landeshauptstadt München wird gebeten den Baumbestand im Petuelpark, insbesondere an den beiden Grünrampen (Belgradstraße, Leopoldstraße; siehe Markierung in Abb. 1), zu prüfen und nach Möglichkeit die blaue Infrastruktur zu stärken, um sowohl die Wasserspeicherkapazitäten der einzelnen Bäume als auch den Zufluss zu diesen zu garantieren.

B E G R Ü N D U N G

Unterschiedlich ausgeprägter Baumwuchs.

Die durch den Klimawandel zu erwartenden thermischen Veränderungen lassen längere Hitzeperioden, verlängerte Trockenperioden und vermehrt Starkregenereignisse erwarten. Ein Stadtbezirk wie Schwabing-West scheint hier vor besonderen Herausforderungen zu stehen. Mit seinen 158 Einwohnern je Hektar Grundfläche hat Schwabing-West nicht nur die höchste Einwohnerdichte aller Münchner Stadtbezirke sondern gehört auch zu den am höchsten versiegelten Bezirken¹.

Aufgrund der offensichtlichen Bedeutung der vorhandenen Grün- und Freiflächen, etwa zum Luftaustausch oder zur nächtlichen Abkühlung, geht es darum eben diese zukunftsfest zu machen.



Abbildung 1. Petuelpark. Abschnitt zwischen Belgrad- und Leopoldstraße.

Luftaufnahme: Landeshauptstadt München – Kommunalreferat – GeodatenService 2023, Grafik: eigene.

(Initiative)

Jan
KURRUS

Richard
WALDBURG

Christine
MÜLLER

Dr. Markus
MEILER

Ferdinand
RÜDINGER

Dr. Johannes
LEUSCHNER

CSU FRAKTION
IM BEZIRKSAUSSCHUSS
SCHWABING WEST

¹ Geoportal München